

*Mag. Dr. Brigitte Fiala-Baumann
Klinische- und Gesundheitspsychologin
Psychotherapeutin (Katathym Imaginative Psychotherapie)
Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin der ÖGATAP*

geboren 1968, verheiratet, zwei Kinder

AUSBILDUNG

- 1975-1987** Volksschule in Innsbruck, Neusprachlicher Zweig des Gymnasiums Sillgasse in Innsbruck, Psychologie und Philosophie als Teil der mündlichen Matura
- 1987-1988** Kaufmännisches Kolleg an der Bundes-Handelsakademie in Innsbruck
- 1988-1995** Studium der Psychologie an der Universität Innsbruck. Abschluss der Ersten und der Zweiten Diplomprüfung jeweils mit gutem Erfolg. Psychologisches Praktikum an der Universitätsklinik für Psychiatrie/Abteilung Klinische Psychologie bei Dr. Verena Günther. Dort Verfassung der Diplomarbeit zum Thema „Gesundheitsverhalten und Selbstbild bei Frauen“. Veröffentlichung der Arbeit als Artikel („British Journal of Dermatology“, 137, 1997).
- 1995-1996** Ausbildung zur Klinischen- und Gesundheitspsychologin, parallel dazu Absolvierung des Propädeutikums, Abschluss mit Auszeichnung
- 1995-2001** Fachspezifikum in Katathym Imaginativer Psychotherapie bei der ÖGATAP
- 2013-2014** Zusatzausbildung zur tiefenpsychologischen Säuglings-, Kinder und Jugendlichenpsychotherapeutin bei der ÖGATAP
- 2013-2017** Verfassen einer Dissertation zum Thema „Wirksamkeit und Nachhaltigkeit von Katathym Imaginativer Psychotherapie bei Jugendlichen“ bei Univ.-Prof. Dr. Eva Bänninger-Huber. Einreichung der Dissertation im Juli 2017 und Begutachtung mit „sehr gut“. Abschlussrigorosum im Oktober 2017 mit ausgezeichnetem Erfolg.
- Dazu** Verschiedene Forschungsschwerpunkte und Vortragstätigkeiten im Bereich der Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

BERUFLICHE ERFAHRUNGEN

- 1988-1994** Teilzeitbeschäftigung bei der Raiffeisen Landesbank Tirol
- 1994-2012** Teilzeitbeschäftigung beim Verein „Heilpädagogische Familien“, Pflege- und Adoptionsverein. Tätigkeitsschwerpunkte des Vereins: ambulante Behandlung von behinderten, verhaltensauffälligen, wahrnehmungsbeeinträchtigten und psychisch kranken Kindern und deren Familien.
- 1997** Aufenthalt in den USA an der Psychologischen Abteilung der Kinderklinik von Philadelphia.
- 2001** Gründung einer Psychologischen und Psychotherapeutischen Praxis in Innsbruck
- 2003-2005** Klinisches Praktikum an der Universitätsklinik für Psychiatrie/ Abteilung Psychosomatik in Innsbruck. Tätigkeit von 20 Stunden pro Woche. Durchführen von Einzeltherapien unter Supervision.
- Seit 2005** Psychologische und Psychotherapeutische Arbeit mit Erwachsenen, Säuglingen, Kindern und Jugendlichen, beratende und begleitende Elternarbeit.
- Seit 2014** Teil der Arbeitsgemeinschaft „Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“ des Tiroler Landesverbands für Psychotherapie.
- Seit 2016** Lehrbeauftragten für das Weiterbildungscurriculum für Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie der ÖGATAP
- Seit 2018** Auf der Laufbahn zur partiellen Lehrtherapeutin der ÖGATAP
- Seit 2018** Schulpsychotherapeutin am BRG APP in Innsbruck

Innsbruck, im Jänner 2019
